

Ausschreibung von bis zu drei Postdoc-Stellen am Exzellenzcluster 2060 „Religion und Politik“ an der WWU Münster

Am Exzellenzcluster 2060 „Religion und Politik. Dynamiken von Tradition und Innovation“ an der WWU Münster sind zum 1. Oktober 2019 bis zu drei Postdoc-Stellen zu besetzen. Die Bewerber*innen werden gebeten, ein Exposé im Umfang von maximal acht Seiten (inkl. Literaturliste und Zeitplan) einzureichen, das thematisch an das Gegenstandsfeld **„Transkulturelle Verflechtung und Entflechtung“ (bevorzugt mit einem Schwerpunkt in den Räumen des Atlantischen oder Indischen Ozeans)** anschließt.

Die Postdoc-Stellen werden als Vollzeitstellen eingerichtet und sind auf vier Jahre befristet. Die Bezahlung erfolgt nach TV-L E 13.

Am Exzellenzcluster 2060 „Religion und Politik“ sind die Fächer Geschichte, Politikwissenschaft, Soziologie, Katholische und Evangelische Theologie und die Rechtswissenschaften beteiligt; Vertreter der Islamwissenschaft, der Islamischen Theologie, der Judaistik, der Ägyptologie, der Klassischen und Frühchristlichen Archäologie, der Philosophie, der Philologien, der Kunstgeschichte sowie der Ethnologie ergänzen das interdisziplinäre Spektrum. Im Zentrum steht die Frage, auf welche Weise Religion gesellschaftliche und politische Auseinandersetzungen stimulieren, eindämmen und modifizieren kann, worin ihre dynamische Potenz begründet liegt und welche externen Bedingungen ihre Mobilisierungsfähigkeit begünstigen bzw. einschränken. Nähere Informationen zum Forschungsprofil des Exzellenzclusters im Allgemeinen sowie zum Gegenstandsfeld **„Transkulturelle Verflechtung und Entflechtung“** im Speziellen finden Sie unter www.religion-und-politik.de/antrag.

Erwartet werden eine exzellent abgeschlossene Promotion im Bereich der Geistes-, Kultur-, Rechts- oder Sozialwissenschaften oder der Theologie, eigene wissenschaftliche Profilierung und gute Vernetzung in der *research community*, die Bereitschaft, sich am Forschungsprogramm des Exzellenzclusters sowie an den jeweiligen internationalen Fachdiskursen aktiv und sichtbar zu beteiligen, Aufgeschlossenheit für interdisziplinäre Forschungsansätze sowie Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit internationalen Forschenden. Die internationalen Stelleninhaber*innen ohne Vorkenntnisse der deutschen Sprache werden darin unterstützt, sie sich rasch anzueignen.

Die WWU Münster tritt für die Geschlechtergerechtigkeit ein und strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen richten Sie bitte möglichst per E-Mail mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Publikationsliste und Projektskizze) in einem PDF-Dokument bis zum **19. Mai 2019** an den Sprecher des Exzellenzclusters:

Prof. Dr. Nils Jansen
Exzellenzcluster 2060 „Religion und Politik. Dynamiken von Tradition und Innovation“
Johannisstraße 1-4
D-48143 Münster
E-Mail: v.kortus@uni-muenster.de

Der Koordinator der Nachwuchsförderung Vít Kortus (v.kortus@uni-muenster.de) steht bei Rückfragen gerne zur Verfügung.